

Der November im Rickenbacher Gemeinderat

... die Rickenbacher sind sportlich unterwegs ...

Einmal im Monat berichtet ein Rickenbacher Gemeinderat oder der Geschäftsführer abwechslungsweise über Aktivitäten aus ihrem Tätigkeitsgebiet und informieren auf diese Weise die Bürgerschaft über persönliche Erfahrungen und Eindrücke. Den November-Beitrag liefert Nicole Müller-Amrein, Gemeinderätin Ressort Finanzen.

Sportliche Bürger und Vereine

Es ist uns eine grosse Ehre, in Rickenbach einige herausragende Sportlerinnen und Sportler zu haben. Dazu gehören folgende Ausnahmesportlerin und folgende Ausnahmesportler, über deren Erfolge wir uns in den vergangenen Wochen besonders gefreut haben:

- Anja Grossmann: Europameisterin Crosscountry und Short Track MTB U17 und Cyclocross U19 sowie viele weitere grosse Erfolge im laufenden Jahr
- Iouri Grossmann: 5. Rang an der Jugendeuropameisterschaft, Schülercupgewinner Cyclo Cross U13/15 sowie viele weitere Erfolge im laufenden Jahr
- Tobias Steffen: OL, 4. Rang am 8. Nationalen OL auf dem Stoos bei den H16, das zweite Mal an einem Nationalen OL in die Top Ten gelaufen
- Der STV hat ebenfalls viele Erfolge erzielt, sei es im Vereinsturnen oder im Einzelturnen:
 - Vereinsgeräteturnen: Schweizermeister im Sprung und am Barren
 - Einzelgeräteturnen: Mannschaftsschweizermeister (Stefan Meier, Simon Stalder, Janis Fasser), Schweizermeister Mehrkampf (Stefan Meier) sowie Vize-Schweizermeister Mehrkampf (Simon Stalder)
 - Gerätefinals: Vize-Schweizermeister Sprung (Janis Fasser), Vize-Schweizermeister Barren (Stefan Meier), Bronzemedailengewinner Boden (Simon Stalder) und Bronzemedailengewinner Reck (Simon Stalder)

Wir gratulieren euch allen herzlich zu euren Erfolgen und sind stolz, dass dank euch der Name unseres Dorfes so weit in die Welt hinausgetragen wird. Wir wünschen euch und allen weiteren Rickenbacher Sportlerinnen und Sportlern auch in Zukunft viel Ausdauer und Erfolg.

Budget 2025

Auch im Budget sind wir sportlich unterwegs. Sehr erfreulich ist, dass die Finanzlage der Gemeinde es erlaubt, wiederum die Steuern zu senken. Und das wollen wir Rickenbacherinnen und Rickenbacher mit unserer gewohnten Tatkraft angehen! Die jeweils hohen Ertragsüberschüsse der letzten zehn Jahre und das beachtliche Eigenkapital erlauben es uns, eine deutliche Senkung des Steuerfusses um 0,30 Einheiten von bisher 1,80 auf neu 1,50 Einheiten zu beantragen. Das ist zwar ein grosser Schritt, den die Gemeinde Rickenbach aber dank der weiterhin guten finanziellen Aussichten tragen kann. Der Gemeinderat und die Controlling-Kommission

sind überzeugt, dass Rickenbach bereit ist, diesen Weg einzuschlagen. In den letzten Jahren wurde die Gemeinde umsichtig geführt und strategisch wichtige und richtige Entscheidungen wurden gefällt. Die guten Ergebnisse sollen sich nun für die Bevölkerung auszahlen.

Um Rickenbach auch in Zukunft kompetent führen zu können, planen wir die Einführung eines Finanzcockpits. In diesem Cockpit sind die für unsere Gemeinde wichtigsten finanziellen Leitplanken gesetzt. Dieses Controlling-Instrument wird uns durch die Jahresabschlüsse sowie durch die Budgets der nächsten Jahre führen und helfen, richtige Entscheidungen im richtigen Zeitpunkt zu treffen. An der Gemeindeversammlung wird ein kurzer Überblick über das geplante Finanzcockpit gegeben. Anschliessend wollen wir zu einer Mitwirkung einladen, um die Meinung der Bürgerinnen und Bürger zu diesem Führungsinstrument zu erfahren. Danach soll das Finanzcockpit ab Frühling 2025 die finanzielle Führung der Gemeinde massgeblich unterstützen. Die Frontseite der Kurzbotschaften wird künftig jeweils ein gut sichtbares Ampel-Reporting umfassen. Diese Ampeln, die im Finanzcockpit definiert sind, werden visuell darstellen, wie es der Gemeinde Rickenbach finanziell geht. So erhalten die Leserinnen und Leser bereits vor der Lektüre der Botschaft einen klaren Überblick über die finanzielle Lage der Gemeinde.

Jugendarbeit Rickenbach

Die Jugendarbeit wurde per Anfang 2024 neu aufgegleist. In diesem Rahmen haben wir die Jugendkommission verkleinert. Sie besteht nun noch aus Shelomith Vargas, Präsidentin, Marianne Meier, Vertreterin des Ortsteils Pfeffikon, Jolien van Ekeren, Schulsozialarbeiterin, Gian Grossmann, Vertreter der Pfadi, und mir als Vertreterin des Gemeinderats. Ziel der Jugendarbeit ist es, die Jugendlichen in den Jugendräumen zu begleiten und unser Jugendkonzept weiter auszubauen. Wir wollen die Vernetzung der Jugendlichen fördern, Themen mit ihnen bereits frühzeitig diskutieren, die Freitagabende mit Programmen umrahmen und für die Jugendlichen ein offenes Ohr haben.

Seit Sommer 2024 waren wir auf der Suche nach einer Jugendarbeiterin. Zwischenzeitlich hat Shelomith Vargas dieses Amt übernommen. Per 1. Januar 2025 ist die offene Stelle der Jugendarbeiterin nun besetzt: Cindy Fischer aus Schwarzenbach, die in Pfeffikon aufgewachsen ist, wird die Jugendarbeit in unserer Gemeinde übernehmen. Wir freuen uns auf sie.

An den Freitagabenden ist das JULO Rickenbach weiterhin wie gewohnt geöffnet. Neu besteht die Möglichkeit, ins ROGELI in Pfeffikon auszuweichen. Seit Herbst 2024 bieten wir für die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen der beiden Ortsteile am Mittwoch neu zweimal pro Monat einen begleiteten Jugendnachmittag an. Diese Nachmittage werden abwechslungsweise im ROGELI und im JULO durchgeführt.

Am 29. November 2024 öffnet das ROGELI anlässlich des Weihnachtsmarktes in Pfeffikon seine Türen für Interessierte. Kommen Sie vorbei und erhalten Sie einen Einblick in das eben erst erneuerte und schön umgestaltete Jugendlokal.

Bildlegende:



Die Jugendlichen im JULO Rickenbach in Aktion



Auch das ROGELI in Pfeffikon bekommt langsam Farbe